

Lehrstuhl und Institut für  
Schienenfahrzeuge und Fördertechnik  
der RWTH Aachen  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. T. DELLMANN  
Seffenter Weg 8  
52074 Aachen  
Tel: (0241) 80-25563  
Fax: (0241) 80-22145

Sekretariat:  
Frau A.-K. VAN DONGEN  
Frau C. NEUBAUER  
Tel: (0241) 80-25564  
e-Mail: Sekretariat@ifs.rwth-aachen.de

[www.ifs.rwth-aachen.de](http://www.ifs.rwth-aachen.de)



Seminar  
Schienenfahrzeuge  
und Fördertechnik

Verkehrsverbindung:  
Das Institut liegt unmittelbar hinter dem Bahnhof Aachen-West; das große hellgraue Gebäude der Versuchshalle ist leicht zu erkennen. Auf allen Zufahrtsstraßen ist „West-Bhf“ ausgeschildert. Neben dem Bahnhof unter der Brücke hindurch fahren. Nach ca. 200 m rechts, Parkplatz vor und neben der Versuchshalle.

um formlose Anmeldung bis zum  
01.12.08 wird gebeten

PROGRAMM  
WINTER 2008/2009

# Fahrzeugkonzepte von morgen bei steigender Energieknappheit

Gemeinschaftsveranstaltung mit Deutsche Maschinentechnische Gesellschaft (DMG)  
Forum für Innovative Bahnsysteme

Dienstag, 09. Dezember 2008  
IFS-Seminarraum

## 12.00 Uhr

Herr Dipl.-Ing. H.-P. LANG  
Deutsche Bahn AG, Minden

VERMINDERUNG VON DIESELEMISSIONEN -  
HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGSANSÄTZE  
AUS SICHT DES BETREIBERS

gesetzliche Anforderungen - Stand und  
Perspektiven - denkbare Auswirkungen  
auf den Betrieb - umweltpolitische  
Ziele - technische Möglichkeiten -  
Chancen und Risiken - Lösungsansätze

## 12.45 Uhr

Herr Dr.-Ing. A. BROCKMEYER  
Siemens AG, Erlangen

EFFIZIENTE FAHRZEUGKONZEPTE VON SIEMENS  
FÜR EINEN NACHHALTIGEN UMGANG MIT DER  
UMWELT - GREEN MOBILITY

Urbanisierung und Klimawandel - Heraus-  
forderungen an Bahnbetreiber - Fahr-  
zeugkonzepte - Metro Oslo - Einsatz von  
mobilen Energiespeichern - Desiro ML -  
Hochgeschwindigkeitszug Velaro

13.30 Uhr PAUSE  
kl. Imbiss

## 14.30 Uhr

Herr Dr. T. SIEFKES  
Bombardier Transportation GmbH, Berlin

ECO4 - ENERGIEFREUNDLICHE LÖSUNGEN  
FÜR SCHIENENFAHRZEUGE

Herausforderungen - Konzept - Energie-  
ersparnis - Effizienz - Wirtschaft-  
lichkeit - Umweltfreundlichkeit -  
Ausblick

## 15.15 Uhr

Herr Dipl.-Ing. W. SCHWAB  
Alstom LHB GmbH, Salzgitter

PRODUKTPLATTFORM CORADIA CONTINENTAL -  
ANTWORT AUF ZUKÜNFTIGE MARKTANFOR-  
DERUNGEN

warum sind Plattformkonzepte notwen-  
dig - wie sieht die Konzeption aus -  
wie kann Modularität erreicht werden -  
Technik der Triebzugfamilie CORADIA  
Continental

16.00 Uhr ENDE